



Weedenborn

Kontakt

Am Römer 4-6
55234 Monzernheim
Tel. 06244-387
<https://www.weedenborn.de/>
gesine@weedenborn.de

Besuchszeiten

nur nach Vereinbarung

Inhaber

Gesine Roll

Betriebsleiter

Gesine Roll

Rebfläche

22 Hektar

Produktion

160.000 Flaschen

Der mitten im Ortskern von Monzernheim gelegene Weedenbornhof, wird von Gesine Roll geführt, die nach Winzerlehre bei Bassermann-Jordan, Praktikum beim Weingut Vergelegen in Südafrika und Studium in den Betrieb eingetreten war, den sie dann von ihren Eltern Heidrun und Udo Mattern übernommen hat. Sie hat ihn, wie schon ihre Eltern zuvor, nochmals erweitert, und sie hat den Sortenspiegel völlig umgekrempelt. Den Namen des Weingutes hat sie von Weingut Weedenbornhof in Weingut Weedenborn geändert. Ihre Weinberge liegen in Monzernheim und Westhofen, dort in den Lagen Kirchspiel und Steingrube. Die Monzernerheimer Weinberge liegen recht hoch, es herrschen dort kühle Nächte vor und viel Wind. Die Reben wachsen teils auf Kalksteinverwitterungsböden, teils auf Terra Rossa, Kalkmergel und Lösslehm. Die Weinberge sind begrünt, auf Herbizide, Insektizide und Mineraldünger wird verzichtet. Sauvignon Blanc spielt heute die Hauptrolle bei Weedenborn, nimmt inzwischen 42 Prozent der Rebfläche ein, auf 36 Prozent stehen Chardonnay und die Burgundersorten, auf 12 Prozent Riesling: Weiße Rebsorten dominieren also, aber es gibt auch ein wenig Spätburgunder und St. Laurent. Die Basis des Sortiments bilden die Gutsweine, dann folgen die Ortsweine aus Westhofen, schließlich die Lagenweine sowie Réserve und Grande Réserve. Der einzige Lagenwein ist der Riesling aus dem Westhofener Kirchspiel. Réserve-Weine gibt es von Sauvignon Blanc und Chardonnay sowie inzwischen auch von Spätburgunder und St. Laurent. Die Weine werden überwiegend spontanvergoren und recht lange auf der Hefe ausgebaut, teils in kleinen und großen Eichenholzfässern. Sekte aus Sauvignon Blanc und Chardonnay sowie Brände ergänzen das Sortiment.

Kollektion

Die Sauvignon Blanc zeigen sich in ihrer Stilistik durchweg eigenständig. Sowohl der Basis-Sauvignon als auch der Terra Rossa präsentieren sich als leise, filigrane Vertreter der Rebsorte, bei denen man an die Weine aus den berühmten Appellationen der oberen Loire denkt. Der Einstiegs-Sauvignon ist deutlich auf der grün-grasigen Seite angesiedelt, mit dezenten Aromen von Grapefruit, grüner Paprika und nassem Stein. Am Gaumen wirkt der Wein außergewöhnlich leicht, frisch, ist dennoch saftig. Die weiteren Weine sind noch deutlich verschlossener. Der Terra Rossa, ein Sauvignon Blanc von eisenreichen Kalksteinböden, bringt zusätzlich eine subtile Würze und karge Mineralität mit, zeigt sich am Gaumen druckvoll und nachhaltig – ein eher fordernder Stil, der nicht auf Gefälligkeit abzielt, sondern mit zunehmender Reife zweifellos an Komplexität und Zugänglichkeit gewinnen dürfte. Die Reserve-Variante ist derzeit noch sehr ver-

schlossen, zeigt jedoch bereits etwas reifere Stachelbeerfrucht und wunderbar rauchiges, harmonisch integriertes Holz, das angenehm im Hintergrund bleibt. Am Gaumen ist der Wein salzig und griffig, dabei elegant. Die Grand Reserve aus 2022 ist eine Cuvée aus Sauvignon Blanc und Chardonnay, wobei der Sauvignon die sortentypische Aromatik beisteuert, während der Chardonnay Fülle und Konzentration ergänzt. Es ist der Wein mit dem deutlichsten Holzeinsatz der Kollektion, was sich in einem röstigen, eindrucksvollen Bouquet bemerkbar macht. Am Gaumen bietet er eine feine Mineralität und große Spannung, wodurch eindrucksvoll unter Beweis gestellt wird, dass auch holzbetonte Weißweine – gänzlich ohne Opulenz – große Eleganz zeigen können; auch die Grande Cuvée besitzt ein großartiges Reifepotenzial. Daneben sind auch die reinsortigen Chardonnay einmal mehr ganz stark. Der Ortswein aus Westhofen folgt dem fruchtarmen, mineralischen Stil, ist geradlinig und puristisch. Die Reserve zeigt nobles, rauchiges Holz und dezente Vanillenoten, die in der Jugend noch deutlich präsent sind. Am Gaumen ist der Wein zupackend, erstaunlich schlank und unaufdringlich. Auch Riesling ist mit dem Lagenwein vom Kirchspiel aus dem Jahrgang 2022 stark vertreten. Der Wein zeigt den warmen Jahrgang in Form von reifer Frucht, leichten Petrolnoten sowie dezenter Bitternoten, wirkt dennoch spannungsreich und ist fordernd. Eine hervorragende und eigenständige Kollektion! —

Weinbewertung

- 88** 2024 Sauvignon Blanc trocken | 12%/11,90€
- 88** 2023 Chardonnay trocken Westhofen | 12,5%/21,50€
- 89** 2023 Sauvignon Blanc trocken „Terra Rossa“ Westhofen | 12%/21,50€
- 90** 2022 Riesling trocken Kirchspiel | 12,5%/37,-€
- 91** 2023 Sauvignon Blanc trocken „Réserve“ | 12,5%/37,-€
- 90** 2023 Chardonnay trocken „Réserve“ | 13%/37,-€
- 93** 2022 „Grande Réserve“ Weißwein | 13%/52,-€



Gesine Roll

Lagen

Kirchspiel (Westhofen)

Rebsorten

Sauvignon Blanc (42%)
Burgunder (36%)
Riesling (12%)

